

Systemische Tourismus Strategieentwicklung auf Ebene Destination

Grundlagen und Anwendung

Felix Keller, Bruno Gantenbein und Olaf Tietje

Abstract

In den vergangenen Jahren wurde das System „Destination“ zunehmend komplexer, was an die Strategieentwicklung höhere Anforderungen stellt. Am Fallbeispiel Valposchiavo Tourismus werden mit einem an der ETH Zürich entwickelten systemanalytischen Ansatz die Zusammenhänge zwischen Tourismus, Gesellschaft und Wirtschaft untersucht. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse ergeben Hinweise auf die Steuerungsmöglichkeiten des ganzen Systems. Zusammen mit möglichen Szenarien werden anschliessend weitere Instrumente für die Entwicklung einer zukunftsorientierten Destinationsplanung vorgestellt. Die Stärke unserer Herangehensweise liegt in der Ganzheitlichkeit, welche das Erkennen und die computergestützte Analyse von vernetzten Zusammenhängen ermöglicht. Dabei können zwischen 20 und 30 Einflussfaktoren berücksichtigt werden, womit der Komplexität eines touristischen Systems inklusive seiner Dynamik optimal Rechnung getragen werden kann.

Keywords: Destinationsplanung, Systemanalyse, Strategieentwicklung.

Keller, F., Gantenbein, B. and Tietje, O., 2015. Systemische Tourismus Strategieentwicklung auf Ebene Destination. In: T. Bieger, P. Beritelli and C. Lesser (Editors), Strategische Entwicklungen im alpinen Tourismus. Schweizer Jahrbuch für Tourismus 2014/2015. Erich Schmidt Verlag, Berlin, pp. 61-78.